

Fujitsu / d.velop / EITCO

Lösungen für E-Government-Gesetz

[22.08.2013] Auf Basis der Anforderungen des neuen E-Government-Gesetzes haben die Unternehmen Fujitsu, d.velop und EITCO ihre Zusammenarbeit intensiviert und bieten aufeinander abgestimmte und rechtskonforme DMS-Lösungen an.

Die Firma Fujitsu ermöglicht in Kooperation mit DMS-Anbieter d.velop und IT-Dienstleister EITCO die Umsetzung einer umfänglichen elektronischen Akte gemäß des neuen E-Government-Gesetzes. Laut Anbieter Fujitsu handelt es sich bei SecDocs um die erste und einzige vom Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) zertifizierte sowie beweiswerterhaltende Langzeitspeicherung. d.velop hat diese Lösung in das eigene DMS-Produkt d.3 integriert und unterstützt Fujitsu mit rechtskonformen Software-Produkten zu Dokumenten-Management und Archivierung. Das IT-Dienstleistungs- und Beratungshaus EITCO setzt die fachliche Anbindung an unterschiedliche Verfahren in öffentlichen Verwaltungen um. Behörden könnten dank dieser Lösungen und Software-Produkte zum rechtssicheren Scannen nach BSI TR RESISCAN auf papiergebundene Dokumente verzichten. Die Langzeitspeicherung von Fujitsu und die Software-Produkte von d.velop ermöglichen laut der Meldung durchgängige elektronische Dokumentenprozesse, sichere Workflows und eine intuitive Handhabung aller Komponenten.

(ve)

Stichwörter: Dokumenten-Management, d.velop, EITCO, BSI